



# GEMEINDE ZEITUNG

## rohrbach

an der lafnitz



(c) Hubert Haupt

### Lafnitz-Radweg

Der zukünftige Radweg R65 entlang der Lafnitz wird von den vier betreffenden Gemeinden unterstützt. Seine Umsetzung würde für eine enorme Attraktivierung für Besucher und Familien sorgen. Einige Verhandlungen „ziehen“ sich allerdings.

### Straßenbauarbeiten

Ein neuer Kreisverkehr, eine neue Kreuzung und neue Querungshilfen: An der L405 – Vorauerstraße kommt es mit Baustart in den nächsten Monaten zu umfangreichen Baumaßnahmen. Die Durchgängigkeit des Kfz- und Fußgängerverkehrs bleibt.

### Verein aufgelöst

Auf Grund eines einstimmigen Vorstandsbeschlusses wurde der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Rohrbach an der Lafnitz mit Wirksamkeit 22.12.2021 aufgelöst. Vereinskasse wurde gespendet.

### Gemeindeamt

Montag, 08:00-12:00 Uhr  
Dienstag, 08:00-15:00 Uhr  
Mittwoch, 08:00-12:00 Uhr  
Donnerstag, 08:00-12:00 Uhr  
14:00-17:00 Uhr  
Freitag, 08:00-12:00 Uhr  
Telefon: 03338/2312-0  
Telefax: 03338/2312-4  
gde@rohrbach-lafnitz.gv.at  
www.rohrbach-lafnitz.at



## Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde!

**M**it großem Interesse und wohl auch mit ein wenig Spannung blicken wir auf die nächsten Wochen und Monate, die uns ja einen wesentlichen Schritt zurück in eine Normalität nach Corona bringen sollen. Vieles bleibt dabei wohl noch eine Zeitlang ungewiss. Kommt im Herbst oder irgendwann eine neue Welle oder haben wir das Virus langsam aber sicher überwunden? Finden die Menschen wieder zurück in die Gesellschaft, nachdem sie lange Zeit auf unterschiedlichste Weise isoliert waren?

Zumindest merkt man, dass das Vereinsleben schön langsam wieder auf Touren kommt. Mitgliederversammlungen stehen wieder an der Tagesordnung, und schön langsam wagen sie sich auch wieder an erste Veranstaltungen. Ich lade Sie sehr herzlich ein, diese Veranstaltungen zu besuchen und damit zu zeigen, dass Sie hinter unseren Vereinen und Verbänden steht. Sie brauchen unsere Unterstützung, nicht nur in finanzieller Hinsicht, und wir brauchen sie als wichtigen Bestandteil unseres Brauchtums, unserer Kultur, unserer sozialen Beziehungen, unseres gesamten gesellschaftlichen Lebens.

Seit der Gemeindestrukturereform 2015 war Baumeister Erich Haindl als Bausachverständiger für unsere Gemeinde tätig. Ziemlich überraschend hat er uns Anfang Dezember mitgeteilt, dass er diese Funktion ab 01.01.2022 nicht mehr ausüben wird. Haindl sah seine Aufgabe natürlich in der Wahrung der einschlägigen Baugesetze und Richtlinien, er pflegte aber stets ein konsensorientiertes Handeln und Verhandeln an den Tag zu

legen und suchte immer das Gespräch mit allen Beteiligten. Ich danke ihm – auch namens vieler Bauwerberinnen und Bauwerber – sehr herzlich für sein fachlich-menschliches und damit sehr konstruktives Wirken in unserer Gemeinde und wünsche ihm für die Zeit seines Ruhestandes viele schöne, zufriedene und vor allem gesunde Jahre!

Mit Baumeister DI Florian Müller, BSc als seinem Nachfolger und neuen Sachverständigen habe ich am 2. März die ersten Bauverhandlungen durchgeführt. Auch er geht mit fundiertem Fachwissen und großer Ruhe an die Problematiken des Bauens heran und wird seine neue Funktion in unserer Gemeinde lösungsorientiert zur Zufriedenheit aller Beteiligten erledigen. Eine kurze Vorstellung von DI Florian Müller finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung. In weiterer Folge wird Baumeister Müller auch laufend über praxisbezogene Themen in unserer Zeitung berichten.

Der Frühling steht vor der Tür und trägt mit seinen wärmer werdenden Tagen und dem Aufblühen der Natur auch viel zum Aufblühen unseres Organismus und unseres Gemütes bei. Ich wünsche Ihnen damit verbunden gutes Gelingen bei all Ihren Vorhaben und eine schöne Zeit!

Ihr

Günter Putz

### Schulbehördliche Erhebung an der Volksschule Eichberg

Am 23. Februar 2022 fand eine schulbehördliche Erhebung an der Volksschule Eichberg statt. Aufgrund eines Ansuchens der Gemeinde begutachtete Bgm. Günter Putz mit Vertretern der Landesbildungsdirekti-

on sowie der Abteilung 17 beim Amt der Stmk. Landesregierung das Schulgebäude.

Bekanntlich beabsichtigt die Gemeinde, Sanierungsmaßnahmen an der VS Eichberg durchzuführen. Im Rahmen einer derartigen Bestandsaufnahme vor Ort wird die Notwen-

digkeit dieser Maßnahmen geprüft und entsprechend beurteilt. Nur bei einer positiven Prüfung werden Fördermittel – in der Regel in Form von Bedarfszuweisungsmitteln – gewährt. Der Prüfbericht war zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Ausgabe der Gemeindezeitung noch ausständig, es ist jedoch

davon auszugehen, dass die Sanierungsmaßnahmen für notwendig erachtet werden.

Nach Vorliegen einer „positiven“ Stellungnahme des Landes kann mit der Planung der Maßnahmen begonnen werden und müssen entsprechende Leistungen ausgeschrie-

ben werden. Im Jahr 2022 möchten wir zumindest das Dach des Gebäudes erneuern und seine Unterkonstruktion ergänzen.

### Biomüllabfuhr: Tonnen werden gereinigt

Die Firma RR Biomüll-express, die in unserer Gemeinde die Biomüllabholung und -entsorgung durchführt, bietet als neues Service an, dass die Biomülltonnen von April bis Oktober bei jeder Entleerung gereinigt werden. Dabei wird die Tonne gekippt und innen mittels Hochdruckwasser-

strahl gesäubert. Die Kosten hierfür betragen EUR 2,20 pro Entleerung. Zum Vergleich: Mitbewerber verlangen hierfür z.B. EUR 3,74 pro Entleerung.

Der Gemeinderat hat sich in seiner letzten Sitzung einstimmig dafür ausgesprochen, dieses Angebot anzunehmen. Die anfallenden Kosten werden ohne Aufschlag auf die neue Biomüllgebühr aufgerechnet. Diese beträgt demnach ab 01.04.2022 EUR 246,60 pro Jahr (EUR 61,65 pro Quartal) für die 120l-Tonne bzw. EUR 380,76 (EUR 95,19) für die 240l-Tonne, jeweils inklu-

sive MwSt.

Mit der Reinigung der Biomülltonnen konnte einem langjährigen Wunsch vieler Nutzer entsprochen werden. Besonders wichtig ist dabei natürlich der erhebliche hygienische Mehrwert, der damit erreicht werden kann.

### Wassergenossenschaft Limbach unter neuer Führung

Im Rahmen der diesjährigen Vollversammlung der Wassergenossenschaft Limbach fanden auch Neuwahlen statt. Dabei

übergab der langjährige Obmann Otto Martin sen. seine Agenden an seinen Nachfolger Otmar Haider. Vbgm. Günther Simon, der als Vertreter der Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz der Sitzung beiwohnte, dankte Otto Martin für seine 20jährige verantwortungsvolle Tätigkeit und für die gute Zusammenarbeit zwischen Wassergenossenschaft und Gemeinde. Er wünschte dem – leider krankheitsbedingt bei der Mitgliederversammlung abwesenden – neuen Obmann viel Freude in seiner Funktion.

## LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Rohrbach an der Lafnitz



Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich **630,- Euro pro Jahr zurück!**

#### Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
  - Teilzeitbeschäftigte
  - Lehrlinge
  - geringfügig Beschäftigte (wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten (wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte (wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

[www.spartax.at](http://www.spartax.at)

#### Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen (\* Jahresausgleich \*) einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

#### Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX- Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

#### 5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuerausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

#### Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Bürgermeister  
Günther Putz

#### Werte BewohnerInnen der Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz!

Holen Sie jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2017 - 2021 im Wert von 80,- € bei den Terminen in unserer Gemeinde.

#### Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Do.07.04.22 14:00-16:30 Uhr

#### Reservieren Sie jetzt unter:

Telefon: 03338 - 2312  
Mo, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr  
Di: 08:00 - 15:00 Uhr  
Do: 14:00 - 17:00 Uhr

**SPARTAX**  
Wir holen Ihre Steuern zurück.

#### Kontakt:

**Heinz Brunnhofer**  
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2  
Tel. 03174 - 21321  
[heinz.brunnhofer@spartax.at](mailto:heinz.brunnhofer@spartax.at)



## Baumeister DI Florian Müller, BSc ist neuer Bausachverständiger

**E**s ist mir eine Freude, mich Ihnen als neuer Bausachverständiger der Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz vorzustellen. Ich durfte das Amt des Bausachverständigen mit Anfang des Jahres 2022

übernehmen.

Nach Abschluss meines Studiums im Bereich Architektur und Bauingenieurwesen war ich einige Jahre als Projektleiter eines Architekturbüros tätig. Danach zog es mich nach absolvierter Baumeisterprüfung beruflich wieder in meine Heimatstadt Fürstenfeld. Dort gründete ich 2019 mein eigenes Planungsbüro für Hoch-

bau und Architektur. Mein Tätigkeitsbereich umfasst die Planung und Bauleitung von privaten Wohnhäusern, Wohnbauten für Bauträger und Gewerbeobjekten, überwiegend im Südosten Österreichs. Während meiner Tätigkeit in der Baubranche war es mir stets ein großes Anliegen, durch diverse Aus- und Fortbildungen mein Fachwissen auf dem neuesten Stand zu halten. Mein besonderes Interesse gilt dabei allen baurechtlichen Belangen, welche das Fundament meiner Sachverständigentätigkeit bilden.

Als Bausachverständiger bin ich gemeinsam mit dem Bauamt dafür zuständig, Bauansuchen hinsichtlich der Umsetzung von Bauvorschriften und Einhaltung des Baugesetzes zu prüfen. In bautechnischen Belangen stehe ich der Gemeinde als Berater und Gutachter zur Verfügung. Mir ist es eine besondere Freude, für die Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz tätig sein zu dürfen und ich freue mich auf alle zukünftigen Bauvorhaben.

Baumeister  
DI Florian Müller, BSc



Geländer // Zäune // Tore // Carports // Sommer- & Wintergärten // Türen  
Fenster // Überdachungen // Terrassenböden // Beschattungssysteme

**Jetzt schon an den Sommer denken-**



**Bei uns bekommen Sie alles rund ums Haus!**






www.alu-hofstaetter.at  
Tel. 03338 511 31

**Zentrale Rohrbach/L.**  
Rohrbach/Schlag 54  
8234 Rohrbach/L.

## Neue Mitarbeiterinnen im Gemeindedienst

### Raumpflege Mittelschule Rohrbach

**Martha Kunert**, seit 01.08.2007 als Raumpflegerin in der Mittelschule Rohrbach tätig, trat – man mag es kaum glauben – mit 31.08.2021 in den Ruhestand. Mit ihrer ruhigen Art erfüllte sie äußerst zuverlässig ihre Tätigkeit und sorgte gemeinsam mit ihren „MiststreiterInnen“ trotz allen Trubels in der Schule für

Sauberkeit und damit für eine der wichtigsten Grundlagen für das Lehren und Lernen. Gerade während der letzten beiden Jahre mit Covid-19 war dies eine sehr herausfordernde Aufgabe.

Liebe Martha, wir danken dir sehr herzlich für deine Arbeit in unseren Schulen und wünschen dir eine sehr schöne und sehr lange Zeit im Rahmen eines aktiven Ruhestandes.

Ihre Nachfolgerin ist seit Anfang September 2021 **Elena Nicoleta Drescher**, von allen „Nicole“ genannt. Nicole wohnt in der Siedlung Am Wiesengrund in Rohrbach, ist verheiratet mit Johann und hat eine Tochter. Sie bringt einige Erfahrung als Haushaltshilfe und im Reinigungsdienst mit und fügt sich mit ihrem freundlichen, geradlinigen und hilfsbereiten Wesen ausgezeichnet in das Reinigungsteam in unseren Schulen ein.

Liebe Nicole, du hast dich seit Schulbeginn bereits hervorragend eingearbei-

tet und wir wünschen dir viel Freude bei deiner neuen Tätigkeit.



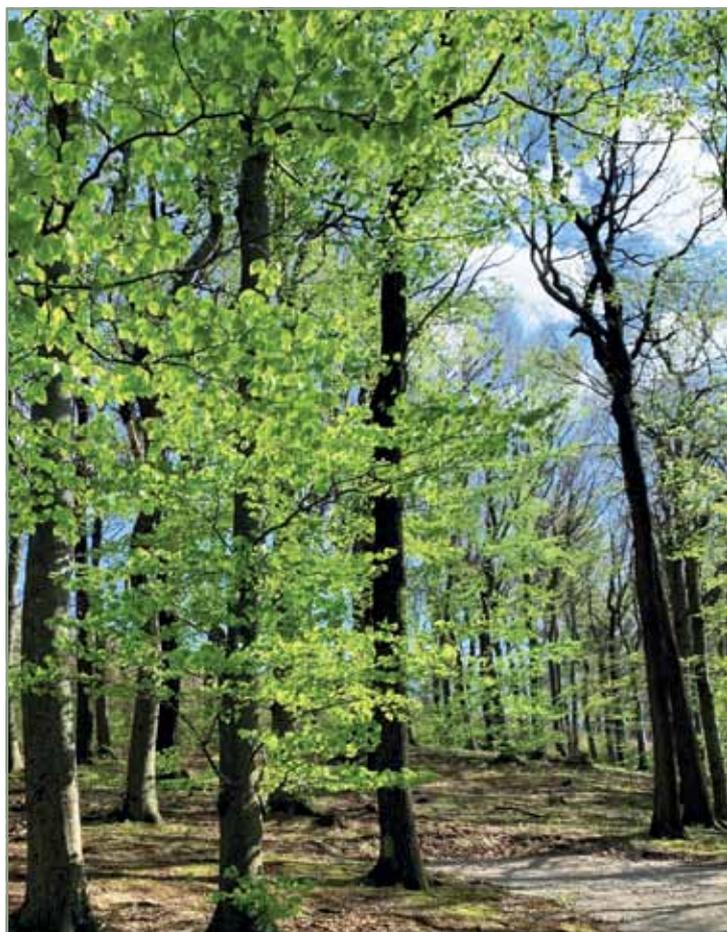
### Kindergarten Eichberg

**Elisabeth Saurer**, Kinderbetreuerin im Kindergarten Eichberg, erwartet

mit ihrem Gernot Nachwuchs und befindet sich aus diesem Grund seit Weihnachten 2021 im Mutterschutz. Ihre Nachfolge hat nach den Weihnachtsferien **Michelle Barth** aus Limbach angetreten. Michelle ist wie Elisabeth ausgebildete Kindergartenpädagogin und betreut in erster Linie gemeinsam mit der Leiterin Ilse Kunert die Kinder im Kindergarten Eichberg.

Liebe Michelle, du hast bereits in den ersten Wochen deiner neuen Tätigkeit bewiesen, dass du mit deiner angenehmen und sehr teamfähigen Art

ausgezeichnet in unsere „Frauschaft“ (Kinderbetreuung ist nicht nur bei uns fest in Frauenhand) passt. Wir wünschen dir viel Freude für deine sehr schöne Aufgabe.



**KLOSTERWALD®**  
Letzte Ruhestätte unter einem Baum

## Waldführungen im Klosterwald Kirchberg am Wechsel

Besuchen Sie unsere Waldführungen und erfahren Sie dort Einzelheiten und Wissenswertes rund um den Ablauf samt der Kosten einer Waldbestattung.

Unsere nächsten Termine:  
02. April und 08. Mai 2022  
jeweils um 14 Uhr

Rufen Sie uns an, die Teilnahme ist kostenlos!

*Ihr Klosterwald Team*

## Straßenbaumaßnahmen an der Oberen Hauptstraße (L405 – Vorauerstraße)

**E**in neuer Kreisverkehr, eine neue Kreuzung und neue Querungshilfen – an der L405 – Vorauerstraße kommt es mit Baustart in den nächsten Monaten zu umfangreichen Baumaßnahmen. Dass der Verkehrsfluss dabei nicht unbeeinträchtigt bleiben wird, ist unvermeidbar. Die grundsätzliche Durchgängigkeit des Kfz- und Fußgängerverkehrs wird aber stets gewährleistet sein. Wir ersuchen Sie im Sinne einer deutlichen Verbesserung der gesamten Verkehrssi-

tuation daher bereits jetzt um Ihr Verständnis.

### Kreisverkehrsanlage

Die so genannte „Schermann-Kreuzung“ mitten im Ortsgebiet von Rohrbach wird mit der Errichtung eines fünfarmigen Kreisverkehrs vollkommen neu gestaltet. Zwei Verkehrsarme betreffen die L405, die Ortsdurchfahrt, ein Arm bindet die L429, die Eichbergerstraße an, ein Arm führt als neue Betriebszufahrt in das Gelände der Firma Rubner Holzindustrie GmbH

und der fünfte Arm bindet den neuen Unimarkt auf dem bisherigen Zielpunkt-Gelände an. Mit dem Bau dieses Einkaufsmarktes, der ersten der Gemeinde vorliegenden Entwürfen eine erfreulich attraktive Gestaltung aufweist, wird in absehbarer Zeit begonnen werden.

Dieser Kreisverkehr – bereits vor rund 10 Jahren ein von der Gemeinde initiiertes, damals jedoch nicht umsetzbares Projekt – bringt gleich mehrere Vorteile mit sich. Neben

der besseren Verteilung des gesamten Verkehrs an diesem Straßenknoten bietet er mehr Übersichtlichkeit und bedeutet auch eine klare Geschwindigkeitsreduktion des Durchzugsverkehrs. Die mitgeplanten Querungshilfen erlauben dem Fußgänger zudem künftig ein wesentlich einfacheres und vor allem sichereres Überqueren der Landesstraßen. Dieser Kreis wird einen Durchmesser von rund 40 Metern aufweisen und in Betonbauweise errichtet werden, um einen „Fal-



**Notariat**  
**Vorau**  
Mag. Christoph Künzel



**Die erste Rechtsauskunft ist kostenlos!**



**Öffentlicher Notar**  
A - 8250 Vorau, Stift 2  
Mobil 0664 202 92 62, Tel. 03337/4114-0  
office@notar-vorau.at, www.notar-vorau.at

tenwurf“ des Asphalts, hervorgerufen besonders durch die Schleppkurven der Sattelzüge bei heißen Temperaturen, zu verhindern. Möglich wird die Umsetzung der Kreisverkehrsanlage durch eine Kofinanzierung von RHI, Unimarkt und Gemeinde.

### Kreuzung Rohrbach-Nord

Als weitere größere Straßenbaumaßnahme wird an der nördlichen Ortseinfahrt von Rohrbach ebenfalls auf der L405 eine neue Kreuzung errichtet. Direkt gegenüber der Einmündung des Hochfeldweges in die Landes-

straße entsteht eine neue Betriebszufahrt zur RHI, die derzeitige provisorische Zufahrt entfällt. Die Landesstraße wird in diesem Bereich in Richtung Osten etwas verbreitert, um jeweils einer Linksabbiegespur von Norden kommend in Richtung RHI sowie von Süden kommend in Richtung Zeilbrückensiedlung Platz zu bieten.

Für die Gemeinde liegt hier der Vorteil darin, dass die großteils von Norden kommenden RundholzlKws nicht mehr durch den Ort bis zur jetzigen RHI-Firmenzufahrt fahren, sondern eben bereits hier

in das Betriebsgelände einfahren. In den Hochfeldweg wird die Zufahrt aufgeweitet, um auch hier eine ausreichend dimensionierte Zufahrt für zukünftige Bauentwicklungen zu ermöglichen.

Natürlich wird auch hier auf den Fußgänger besonders Bedacht genommen. Eine Anbindung beider Straßenseiten an den bestehenden Gehsteig ebenfalls mit Querungshilfen jeweils am Beginn der Abbiegespuren wird gewährleistet sein. Zudem dient eine derart umgebaute Kreuzung auch als Tempobremse, möglicherweise sogar mit einer Versetzung der Ortstafel in Richtung Norden.

### Querungshilfe Gemeindeamt

Im Zuge dieser Baumaßnahmen an der L405 wird auch eine Querungshilfe zwischen Gemeindeamt und Billa/TMC mitgeplant. Nach mehreren erfolglosen Versuchen der Gemeinde scheint sich nun eine Möglichkeit zu eröffnen, an dieser Stelle relativ sicher die Landesstraße queren zu können.

Dabei ist festzuhalten, dass es sich bei all diesen erwähnten Querungshilfen um keine Schutzwege („Zebrastreifen“) handelt; dafür ist die Fußgängerfrequenz zu gering. Ange-dacht ist hier jeweils die Errichtung einer Mittelinsel auf der Landesstraße mit einer Standfläche von

mindestens zweieinhalb Metern. Der Fußgänger braucht sich damit lediglich zuerst auf den von links kommenden Verkehr zu konzentrieren, wechselt dann den ersten Fahrstreifen bis zur Mittelinsel, wartet dann den von rechts kommenden Verkehr ab und quert anschließend den zweiten Fahrstreifen. Selbstverständlich wird der gesamte Querungsbereich barrierefrei ausgeführt werden.

### Hervorragendes Miteinander

Bei all diesen Projekten möchten wir die wirklich außergewöhnlich gute Zusammenarbeit aller Beteiligten hervorstreichen. Die Koordination der Maßnahmen von der Planung bis zur Fertigstellung erfolgt durch die Baubezirksleitung Oststeiermark (Leiterin: DI Brigitte Luef, Leiter des Referates Straßenbau: DI Günther Gaugl) in Abstimmung mit der Abteilung 16 (Verkehr und Landeshochbau). Die Abstimmung der beteiligten Firmen untereinander – stellvertretend sei hier die Firma RHI GmbH (Geschäftsführer: Ing. Albert Weissensteiner, Technischer Leiter: Ing. René Karner) erwähnt – erfolgt eigeninitiativ und sehr kooperativ. Und nicht zuletzt erhalten wir großartige Unterstützung von Verkehrslandesrat LH-Stv. Anton Lang und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seines Büros.



**WECHSELLAND TAXI**  
**THIER** Verlässlichkeit hat einen Namen!

7423 Kroisegg 86  
8234 Rohrbach/L. Eichberger Str. 1



Tel.: 0664 / 31 23 006  
oder 0664 / 91 82 540  
Fax: 03359 / 29 300

Email: office@wechsellandtaxi.at  
www.wechsellandtaxi.at



## Wechsel im Gemeindevorstand

Nach mehrjähriger Tätigkeit als Gemeindekassier im Gemeindevorstand übergibt Robert Lang diese Funktion an Eleonora Putz.

Aufgrund beruflicher Veränderungen in seinem Aufgabenbereich und dem dadurch nötigen zeitlichen Mehraufwand ist es Robert Lang nicht möglich, seine Tätigkeit als Kassier und

diversen Ausschüssen vertreten sein. Er bedankt sich bei der Bevölkerung der Gemeinde sowie bei seinen Gemeindevorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und wünscht seiner Nachfolgerin alles Gute für ihre neue Aufgabe.

Eleonora Putz wird von der ÖVP-Fraktion, die im Gemeinderat das Vor-

schlagsrecht für den Gemeindekassier besitzt, für diese Funktion vorgeschlagen und in der nächsten Gemeinderatssitzung gewählt werden. Sie ist seit 2020 im Gemeinderat für die ÖVP tätig und in Ausschüssen Schulen, Abwassertechnik, Umwelt und Familie sowie als Energiebeauftragte in der KEM Wechselland tätig.

Beruflich ist Eleonora Putz, die neue weibliche Komponente des Gemeindevorstandes, selbstständige Physiotherapeutin und fungiert zusätzlich als Di-

rektorin der Akademie für Physiotherapie.

Bürgermeister Günter Putz bedankte sich im Rahmen einer formellen „Schlüsselübergabe“ beim scheidenden Gemeindekassier Robert Lang für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Gemeindevorstand.

Er begrüßte seine Nachfolgerin Eleonora Putz in ihrer neuen Funktion und freut sich mit Vizebürgermeister Günther Simon auf ein ebenso gutes Miteinander.

**Steiermärkische SPARKASSE**

### Der einfache Weg zu Ihrem Wohnkredit.

Ob Haus oder Wohnung, bauen oder kaufen – wir haben die passende Lösung für Ihre Wohnraumfinanzierung.

Mit dem Wohnkredit-Rechner die Finanzierung Ihres Wohnprojekts berechnen:  
[steiermaerkische.at/wohnkreditrechner](https://steiermaerkische.at/wohnkreditrechner)



Ihr Team der Steiermärkischen Sparkasse in Rohrbach a.d. Lafnitz v.l.:  
 Filialleiter Matthias Grabner, Jacqueline Pörtl, Heidi Postl, Johannes Rechberger.

### Steiermärkische Sparkasse in Rohrbach a.d. Lafnitz:

Mehr Zeit für persönliche Beratung - geänderte Schalter-Servicezeiten ab 1. April 2022!

#### Schalter Servicezeiten

MO, DO, FR 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr  
 DI, MI 8.30 – 12 Uhr

#### Beratung nach Terminvereinbarung

MO bis FR 8 – 19 Uhr

Steiermärkische SPARKASSE

#glaubandich

## Ringen um den Radweg entlang der Lafnitz

„Es zieht sich“ ist wohl der richtige Ausdruck, wenn man die Grundstücksverhandlungen für den zukünftigen Radweg R65 betrachtet. Neben sehr vielen Grundeigentümern, die großes Verständnis und meist auch große Vorfreude zeigen, gibt es einige wenige, deren Bereitschaft, Grund zur Verfügung zu stellen, kaum bis gar nicht vorhanden ist.

Man muss grundsätzlich festhalten, dass die Trassierung des Radweges allein aufgrund seiner Attraktivität fast immer direkt am Lafnitzfluss entlangführt oder dort, wo bereits vorhanden, bestehende Wege nutzt, die baulich noch dazu meist aufgewertet würden. Es wird somit keine landwirtschaftliche Fläche und auch kein Wald in irgendeiner Form quer durchschnitten, und der

unmittelbar an den Fluss angrenzende Wiesenstreifen – der noch dazu auf eine Breite von bis zu 10 Metern für die Bearbeitung durch das Wasserbauamt freizuhalten wäre – zeigt sich in der Regel als wenig kultivierte, vom Uferbewuchs beschattete Grundstücksfläche. Also kein Bereich, der von großer land- oder forstwirtschaftlicher Bedeutung wäre.

Die ARGE R65, der bekanntlich die Gemeinden Waldbach-Mönichwald, Vorau, St. Lorenzen am Wechsel und Rohrbach an der Lafnitz angehören, forciert den Bau dieses Radweges und hat auch bereits eine hohe Summe an Fördermitteln zugesprochen erhalten. Den Gemeinden der ARGE liegt größte Transparenz am Herzen. Gutachter des Landes Steiermark haben auf Basis erhobener Daten

(Grundstücksverkäufe der letzten Jahre) Bewertungen des gesamten Streckenverlaufs der Radwegtrasse durchgeführt und Quadratmeterpreise für Flächen festgelegt. Diese Preise bewegen sich im oberen Rand des im Rahmen einer objektiven Bewertung Möglichen. Zusätzlich wurden Gewichtungen festgelegt (z.B. Hofnähe, Verkehrsflächen usw.). Diese Preise gelten im gesamten Trassenbereich; damit ist gewährleistet, dass jeder Grundeigentümer für gleichwertigen Grund den gleichen Preis erhält.

Wir Gemeinden wollen damit dokumentieren, dass wir unseren Landwirten nicht leichtfertig Flächen „abluchsen“ wollen sondern ein absolut faires Angebot für einen guten Zweck gelegt haben. Wir sind vielfach auf spezielle Wünsche eingegangen

und haben gemeinsam mit dem Projektanten des Radweges Trassierungsvarianten erarbeitet.

Vor mehr als 10 Jahren waren wir schon einmal so weit. Damals war das Scheitern des Radweges eher politisch motiviert. Heute haben wir über alle Parteigrenzen hinweg große Einigkeit in der Ansicht, dass dieser Radweg ein großes Plus in unserer Region bedeuten würde, das unsere Besucher gleich wie unsere Familien sehr gerne in Anspruch nehmen würden.

Es wäre extrem schade, wenn die Umsetzung des Jogllandradweges entlang der Lafnitz an einem oder zwei Grundbesitzern scheitern würde, die kein Verständnis für das Gemeinwohl aufbringen (wollen).

Wir suchen  
**DICH!**

... zur Verstärkung unseres  
Montageteams  
... oder für eine Ausbildung

ING **HAAS**  
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär

„wir  
wissen  
wie“

[www.haas-rohrbach.at](http://www.haas-rohrbach.at)



## Berta Pirker – ein Nachruf

**A**m 4. Jänner dieses Jahres verstarb Frau Berta Pirker im 89. Lebensjahr. Frau Pirker war den Bewohnern der Altgemeinde Rohrbach a.d.L. als langjährige Gemeindebedienstete sehr bekannt.

Sie trat am 15. Jänner 1963 ihren Dienst als Sekretärin im Gemeindeamt Rohrbach an der Lafnitz an, in einer Zeit, als diese Tätigkeit ein Ein-Personen-Job war. Spezialisierung, heute unumgänglich, war damals in diesem Bereich ein Fremdwort. Allround-Genies waren gefragt, vielfältiges Wissen, der richtige Umgang mit allen Leuten, vom hohen Politiker bis zum einfachen Handwerker oder Bauern, gute Bürokenntnisse gepaart mit besten Kenntnissen in der Verwaltung und Legistik waren deren Rüst-

zeug. Sie waren gleichsam der verlängerte Arm des Bürgermeisters.

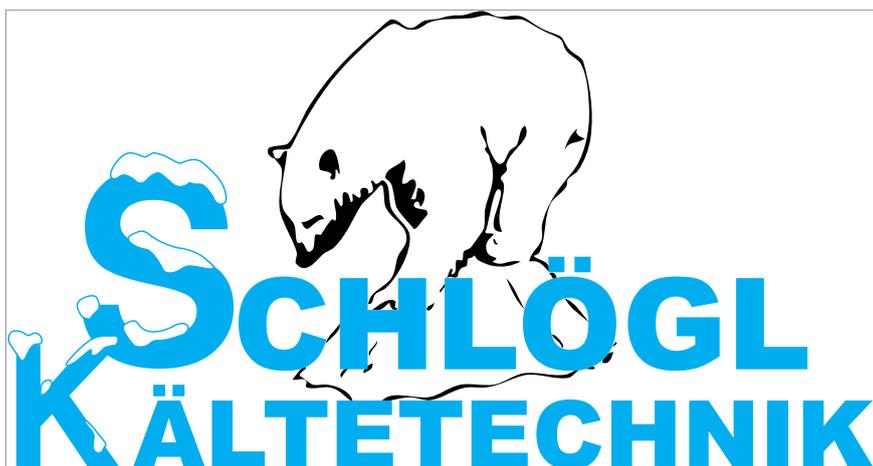
Berta Pirker „diente“ unter den beiden Bürgermeistern Alois Kautsky und Josef Pferschy. Was sie von vielen ihrer zumeist männlichen Kollegen in anderen Kommunen unterschied, war der Umstand, dass Berta Pirker sich nicht mit dem Durchschnittlichen zufrieden gab. Sie engagierte sich ein wenig mehr, als es ihr Job verlangt hätte, sie kümmerte sich ein wenig mehr um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger, als es ihre unmittelbare Aufgabe war, sie war auch in ihrer Freizeit zuhause des öfteren Ansprechperson der Dorfleute, die ihre Fragen, Anliegen und Unterlagen an sie herantrugen.

Bis zu ihrer Pensionierung mit 1. September 1988 war sie mit Leib und Seele Gemeindesekretärin, mehr als ein Viertel Jahrhundert

lang. Ihr Interesse am Geschehen in der Gemeinde erlosch auch danach nicht – bis zu jenem Zeitpunkt, wo es ihre fortschreitende Krankheit nicht mehr zuließ.

Der mittleren und älteren Generation wird Berta Pirker ob ihrer Funktion als langjährige Gemeindesekretärin ein wenig als die Grande Dame der Kommune in Erinnerung bleiben. Schon ihr Äußeres – groß, elegant, freundlich, ohne jedoch gleich amikal zu wirken – ließ auf eine kompetente und pflichtbewusste Person schließen – ein Eindruck, der sich bestätigte, wenn man sie näher kennen lernte.

Für dieses ihr Pflichtbewusstsein, für ihren hilfsbereiten Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern, für ihre gesamte enorm wichtige Tätigkeit in der Gemeinde sagen wir ihr ein letztes großes Danke!



**Peter Schlögl**  
0699 / 11 403 803

Eichberg 155 Top 3 - 8234 Rohrbach/L.  
Tel.: 03338/51180 Fax: 03338/51180  
mail: [schloegl.kaelte@aon.at](mailto:schloegl.kaelte@aon.at)  
[www.schloegl-kaelte.at](http://www.schloegl-kaelte.at)

Kälte- und Klimaanlage  
Heizungs- und Lüftungstechnik  
Gastronomiebedarf  
Service- und Wartungsdienst

## Anna Glatz – ein Nachruf

Der „100er“ scheint irgendwie ein verflüchteter Geburtstag zu sein. Frau Hermine Teubl aus Rohrbachschlag, unsere vorvorletzte Jubilarin, die den 100. Geburtstag bei durchaus guter Konstitution erleben durfte, verstarb wenige Monate danach. In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung konnten wir unseren vorletzten 100er, Herrn Leonhard Pichler aus Rohrbach, nur

mehr in einem Nachruf würdigen – persönliche Glückwünsche blieben ihm verwehrt, er verstarb wenige Wochen nach seinem „Runden“.

Nun mussten wir uns auch von unserem letzten 100er-Geburtstagskind, Frau Anna Glatz aus Schnellerviertel, verabschieden. In der Gemeindezeitung 4/2021 durften wir noch von ihrer Geburtstagsfeier berichten

und ihr „alles Gute und Gesundheit für noch viele Jahre“ wünschen. Dieser Wunsch wurde nicht mehr erfüllt, der Herrgott hatte Anderes mit ihr vor.

Frau Glatz, die auch Fahnenpatin des ÖKB Ortsverband Eichberg war, verstarb am 2. Jänner 2022, wenige Monate nach ihrem 100. Geburtstag. Allen, die sie gekannt haben, bleibt sie in Erinnerung mit ihrem Lächeln und



ihrer positiven Lebenseinstellung – zufrieden damit, was ihr langes Leben ihr beschert hat.





### Das Chalet: Mit dem Schnee kommt der Tod

Thriller von Ruth Ware

Ein Luxus-Chalet in den französischen Alpen mitten im tiefsten Winter. Die Mitarbeiter eines erfolgreichen Social-Media-Start-ups haben sich hier eingemietet, um über das Übernahmeangebot eines großen Unternehmens zu diskutieren. Die Stimmung ist angespannt. Alle hier haben etwas zu verlieren. Und manche viel zu gewinnen. Dann beginnt das Grauen: Ein Mitglied der Gruppe nach dem anderen wird ermordet oder verschwindet. Nach einem Lawinenabgang ist das Chalet von der Außenwelt abgeschnitten, es gibt keinen Handyempfang. Der Killer muss einer der Gäste sein ...

### Der Gesang der Berge

Roman von Nguyen Phan Que Mai

Hu'o'ng wächst bei ihrer Großmutter auf, mitten im vom Krieg gebeutelten Hanoi der frühen 1970er Jahre. Der Vater ist auf den Schlachtfeldern verschollen, ihre Mutter folgte ihm in der Hoffnung, ihn zu finden. Und die Großmutter erzählt Hu'o'ng an den vielen langen Abenden die Geschichte ihrer Familie, eine Geschichte, die in Frieden und Wohlstand ihren Anfang nimmt, aber im Zuge fremder Besatzung, Landreform und Krieg eine Geschichte von Vertreibung, Flucht und unsäglichem Leid wurde. Doch die Frauen ihrer Familie sind stark und entschlossen, dem Schicksal eine lebenswerte Zukunft abzutrotzen.

Ein Familienepos, das ein ganzes Jahrhundert atmet, die bildgewaltige Geschichte eines leidgeprüften Volkes, ein beeindruckender historischer Roman, erzählt von einer vietnamesischen Autorin – so hat man von Vietnam im zwanzigsten Jahrhundert noch nicht gelesen.



**Öffnungszeiten der Bücherei: Freitags 15:30 – 18:30 Uhr in der Volksschule Rohrbach/L.**

**Reichenbäck Volker**

**8234  
Rohrbach a. d. L  
Untere  
Hauptstr. 3/ 2**

**E-mail: [ihrmalermitpfiff@gmail.com](mailto:ihrmalermitpfiff@gmail.com)**

**ihr Maler mit Pfiff**

**0664/3372573**



**Büro :03338/4530**

**[www.ihr-maler-mit-pfiff.at](http://www.ihr-maler-mit-pfiff.at)**

## PFLEGEDREHSCHLEIBE

Bezirk Hartberg-Fürstenfeld  
Information, Beratung,  
Unterstützung

Die Pflegedrehscheibe des Landes Steiermark ist die zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen in den Regionen. In unserem Bezirk stehen im Sozialzentrum Hartberg (altes LKH) am Rotkreuzplatz 1 die diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen Maria Elisabeth Rechberger und Martin Reinbacher Pflegebedürftigen bzw. deren Angehörigen für Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, die beste Art der Betreuung zu finden und über die verschiedenen Formen der Unterstützung und der Entlastung zu informieren. Frau Rechberger und Herr Reinbacher helfen Ihnen

dabei, rasch und verlässlich genau die Hilfe zu bekommen, die Sie brauchen. Das Angebot der Pflegedrehscheibe ist kostenlos. Bei Bedarf bzw. auf Wunsch kann die Beratung, unter Einhaltung der geltenden Corona-Schutzbestimmungen, auch zuhause stattfinden.

Die Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch zur Verfügung. Auf Grund der Pandemie finden zurzeit Beratungen in der Pflegedrehscheibe ausschließlich nach telefonischer Vereinbarung statt. Die Beratungszeiten vor Ort sind montags, mittwochs, donnerstags und freitags jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr.

Außerdem werden einmal wöchentlich, abwechselnd in den Gemeinden Fürstenfeld, Friedberg, Stubenberg und Waldbach-Mönichwald, Bera-

tungsnachmittage (Regionssprechtage) angeboten. Diese Regionssprechtage finden jeweils mittwochs von 13:00 bis 16:00 Uhr statt, sodass jeder Standort im vierwöchigen Rhythmus besetzt wird.

Frau Rechberger und Herr Reinbacher beraten und unterstützen u.a. in folgenden Themen:

- Mobile Pflege- und Betreuungsdienste/Hauskrankenpflege
- Tageszentren
- Betreutes Wohnen
- Pflegeheime/Pflegeplätze
- Finanzielle Zuschüsse

- Pflegekarenz, Pflegezeit, Familienhospizkarenz

- Erwachsenenschutz (vormals Sachwalterschaft), Vorsorgevollmacht etc.

- Essenzustellung

- Pflegegeld

- Hilfsmittel

- 24-Stunden-Betreuung

- psychiatrisches Unterstützungsangebot

Kontakt:

PFLEGEDREHSCHLEIBE  
HARTBERG-FÜRSTENFELD

Rotkreuzplatz 1

8230 Hartberg

T: 0316/877 7475

E-Mail: Pflegedrehscheibe-hf@stmk.gv.at



**Simon**  
Telecom Vertrieb & Service

Obere Hauptstraße 14/1 | 8234 Rohrbach / Lafnitz



www.simon-telecom.at

A1 Internet Aktion. Service Pauschale €29,90/Jahr. Gratis Aktivierung (€ 0,- statt € 69,90). Gratis Tablet: gültig bei Tarifen ab 100 Mbit/s. Gültig bis auf Widerruf.





*„Sie haben den Mut und das Durchhaltevermögen  
in der Pflege neue Wege zu gehen und diese aktiv mitzugestalten“*

Das Seniorenhaus Menda in Hartberg sucht  
für den stationären Pflegebereich zum sofortigen Eintritt  
**Diplomierte Gesundheits & Krankenpfleger/innen**  
**Pflegfachassistenten/innen**  
**Fachsozialbetreuer/in / Altenarbeit**  
**Pflegeassistenten/innen**



Die Arbeit mit älteren Menschen macht Ihnen Freude. Sie sind **motiviert, teamfähig** und verfügen über die **fachlichen Qualifikationen**. Wenn Sie in einem Haus mit **gegenseitiger Wertschätzung** und in **vertrauensvoller Atmosphäre** arbeiten wollen, freuen wir uns auf **Ihre Bewerbung**. Näheres zur Stellenausschreibung sowie unser **Bewerbungsformular** finden Sie auf: [www.menda.at](http://www.menda.at)

**Kontakt:** Pflegedienstleitung „Seniorenhaus Menda“, Frau Alexandra Peinsipp, Tel.: 03332/62655-407, Email: [a.peinsipp@menda.at](mailto:a.peinsipp@menda.at)

Seniorenhaus Menda • Am Sonnenhang 1 • 8230 Hartberg

## „Steirischer Frühjahrsputz“ – unsere Gemeinde sauber halten

**D**er Trend, Abfälle unmittelbar nach dem Konsumieren



achtlos wegzuwerfen und damit öffentliche Flächen zu verunreinigen, ist nach wie vor erkennbar. Um diesem Verhalten entgegenzuwirken, wird seit 2008

jährlich eine landesweite Landschaftsreinigungsaktion unter Beteiligung breiter Kreise der steirischen Bevölkerung durchgeführt. 2022 wird die Aktion in der Zeit vom 4. April bis 21. Mai abgehalten.

Pandemiebedingt wird darauf hingewiesen, Handschuhe und Greifzangen zu verwenden und alle Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.

In unserer Gemeinde sind folgende Aktion/en geplant:

**Frühjahrsputz:**  
**7.4. Volksschule und Kindergarten Eichberg**

**22.4. Volksschule Rohrbach an der Lafnitz**

Gerne können Sie auch zu einem anderen Termin in Ihrer Umgebung achtlos weggeworfenen Abfälle einsammeln. Ihren persönlichen Müll-



sammelsack und eine Gewinnkarte erhalten Sie im Gemeindeamt. Für nähere Informationen steht Ihnen Umwelt- und Abfallbera-



ter Gerhard Kerschbaumer bzw. stehen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeinde gerne zur Verfügung.

Ansprechperson:  
Gerhard Kerschbaumer  
Umwelt- und Abfallberater  
Tel.: 03332/65456-23  
E-Mail:  
kerschbaumer@awv-hartberg.at  
www.awv-hartberg.at

### Wussten Sie, ...

... dass unsere Gemeinde heuer eigentlich ein rundes Jubiläum feiern kann? Im Jahr 1272 wurde der Ortsname erstmals in einem Urbar (vgl. Grundbuch) des Stiftes Vorau in folgender Form erwähnt (Übersetzung aus dem Lateinischen):

Im Jahr 1272 kaufte der ehrwürdige Propst Bernhard ein Gut, gelegen bei Rohrbach („situm prope Rabach“), von einem gewissen Kastellan namens Wernher von Leibnitz um 10 Pfund Wiener Geldes. Die anlässlich dieses Rechtsgeschäftes ausgestellte Urkunde datiert vom 27. Mai 1272, womit feststeht, dass Rohrbach vor 750 Jahren erstmals urkundlich erwähnt wurde.

Besiedelt war das Areal am Talboden der Lafnitz nachweislich bereits rund 3000 v.Chr. Als Beleg dafür dient ein Serpentin-Lochbeil, das der damals 20jährige Karl Zisser – er wohnt heute im Seniorenwohnhaus Am Wiesengrund – im Jahr 1950 in der Nähe der Zeilbrücke am Ufer der Lafnitz fand. Das Beil hat eine Länge von 16 cm, eine Dicke von 7,4 cm und weist eine konisch zulaufende Bohrung von rund 2 bis 2,5 cm Durchmesser auf. Eine Nachbildung dieser 5000 Jahre alten Lochaxt findet sich als Skulptur auf dem Rohrbacher Dorfplatz.

# IHRE FREIE KFZ-MEISTERWERKSTÄTTE in Lebing bei Rohrbach a. d. Lafnitz



KFZ-Prüfstelle §57a bis 2,8t

Reparaturen aller PKW-Marken

Unfallreparaturen  
inkl. direkter Versicherungsabwicklung

Klimaservice & Reparatur

Windschutzscheiben  
Reparaturen & Austausch

Automatikgetriebebspülung / Wechsel

Fehlerdiagnose mit modernsten Geräten

Reifenservice



**Alle Serviceleistungen  
von A wie Auspuff bis  
Z wie Zahnriemen.**



KFZ-Technik Meisterbetrieb

**Martin PICHLER**

8234 Rohrbach an der Lafnitz • Lebing 193

Tel: +436649158706

Mail: martinpichler1990@gmail.com

[www.kfztechnikpichler.at](http://www.kfztechnikpichler.at)



## Feuerwehr Rohrbach

Am 05.02.2022 wurde die diesjährige Wehr- und Wahlversammlung bei der Jausenstation Uhl abgehalten. HBI Andreas Hödl konnte BR Johann Hierzer, ABI Markus Allmer, PI Franz Pötz sowie Vzbgm. Günther Simon als Ehrengäste begrüßen.

HBI Hödl berichtete der Wehrversammlung, dass im abgelaufenen Berichtsjahr insgesamt 63 Einsätze, davon 36 Brand- und 27 technische Einsätze, mit 1285 Einsatzstunden

geleistet wurden. Mit Tätigkeiten und Übungen wurden insgesamt 3820 Stunden unentgeltlich erbracht.

Nach den ausführlichen Berichten der Funktionäre startete im Anschluss die Wahlversammlung zur Wahl des neuen Kommandos. Als Kommandant wurde Markus Schwengerer, als sein Stellvertreter Stephan Fuchs jeweils einstimmig von den anwesenden Kameraden für die nächsten fünf Jahre gewählt.



HBI Schwengerer und OBI Fuchs bedanken sich auf diesem Weg auch beim scheidenden Komman-

danten Andreas Hödl für seinen Einsatz und Enthusiasmus der letzten Jahre.



**Raiffeisenbank  
Oststeiermark Nord**



Ihre Bankstelle in Rohrbach

### TIPP ZUR STEIRISCHEN WOHNHAUSSANIERUNGSFÖRDERUNG

Ihr Vorteil durch die Inanspruchnahme der Förderung:

**EUR 12.622,-**

€ 12.622,- beträgt der mögliche Gesamtzuschuss bei einer umfassend energetischen Sanierung auf einen geförderten Raiffeisen Wohnkredit (EUR 30.000,-/14 J.)

Wie Sie zu dieser Förderung kommen und was Sie dabei beachten sollen, erfahren Sie von unseren Wohnbauberater:innen in allen Bankstellen der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord.



[www.dieraiffeisenbank.at](http://www.dieraiffeisenbank.at) | +43 3335 48800 | [info@dieraiffeisenbank.at](mailto:info@dieraiffeisenbank.at)

## Namhafte Spenden an örtliche Vereine und Kinderhospiz Sterntalerhof

**A**uf Grund eines einstimmigen Vorstandsbeschlusses wurde der Fremdenverkehrs und Verschönerungsverein Rohrbach an der Lafnitz mit Wirksamkeit 22.12.2021 aufgelöst.

Der ehrenamtlich agierende Verein, vorwiegend für die Pflege des örtlichen Blumenschmucks zuständig, hatte schon längere Zeit Probleme Leute zu finden die sich freiwillig für den Dienst der Sache zur Verfügung stellen.

Die Vorbereitung der Blumenkisterl sowie deren Bepflanzung und Pflege ist auf Grund der großen Anzahl sehr zeitintensiv. Leider kam es auch immer wieder zur mutwilligen Beschädigung von Blumenkisterl bzw. zur Entfernung eingepflanzter Blumen.

Durch die Auflösung des Vereines konnte aus der Vereinskasse ein wesentlicher Betrag an den Musikverein Rohrbach an der Lafnitz und an die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach an der Lafnitz zu gleichen Teilen überwiesen werden.

Ein Restbetrag von € 1800.- wurde an das Kin-

derhospiz „Sterntalerhof“ in Loipersdorf Kitzladen“ überwiesen. Danke für die vielen freiwilligen Stunden der Helferinnen und Helfer für ihre Dienste sowie ein herzliches Danke an die Gemeinde für die Finanzierung des Blumenschmucks.

Mit liebe Grüßen,  
Inge Morgenbesser

*Foto: Obfrau Inge Morgenbesser, Obfrau Stv. Margit Schantl, Kassier Stv. Robert Morgenbesser, Geschäftsführer Kinderhospiz Sterntalerhof Mag. Harald Jankovits*



# ALLESclean

- ✓ Fassaden- und Gebäudereinigung
- ✓ Landschaftspflege, Gärtner
- ✓ Winterdienst
- ✓ Spielplatzgeräte und Spielplatzanlagen

## Franz Weghofer

NEU: A-7423 Grafenschachen, Gewerbepark 12  
A-8234 Rohrbach a.d. Lafnitz, Grubweg 1 / Stmk.  
A-2700 Wr. Neustadt, Wielandgasse 14 / NÖ  
Tel.: 0664 / 164 23 00, Fax: 03338 / 324 90  
Mail: office@allesclean.com, www.allesclean.com

## Traditionelle Neujahrswünsche in Pandemiezeiten

**A**uch heuer bleibt uns wiederum nur ein aufrichtiges Dankeschön für Ihre großzügigen Unterstützungen zum abermals untersagten „Neujahrspiel 2021“ auszusprechen. Wir schätzen es sehr, dass auch in schwierigen Zeiten auf die Musikkapelle Eichberg nicht vergessen wird und die Bevölkerung uns die Treue hält. Unsere Hoffnung auf halbwegs normalisierte Umstände in naher Zukunft ist groß, der Wunsch Ihnen mit musikalischen Darbietungen bei allen möglichen Veranstaltungen unseres gesellschaftlichen und kulturellen Miteinanders Freude zu machen, bereits unermesslich. Auf ein baldiges Wiederhören ...

### Musikkamerad Alois Buchegger ist 90

Anfang Februar durften wir unserem Ehrenobmann Alois Buchegger zum 90. Geburtstag gratulieren. Alois ist durch sein ruhiges Gemüt und seine liebenswerte Art und Weise bei allen Musikern des Vereines und darüber hinaus sehr beliebt. Ein Geburtstagsständchen mit der gesamten Musikkapelle

musste es da schon sein. Unter Einhaltung aller geltenden Covid-Bestimmung und mit großem Abstand im Freien konnte mit zünftiger Marschmusik ein Ständchen zu seiner Ehre da gebracht werden. Alois Buchegger ist seit 1941 Mitglied der Musikkapelle Eichberg und somit unser längst gedienter Musikkamerad. Lieber Luis, wir wünschen dir nochmal alles Gute zu deinem 90. Geburtstag. Bleib so lebensfroh wie du bist!

Foto: Alois Buchegger ist nun 90 Jahre alt und seit 81 Jahren Mitglied der Musikkapelle Eichberg



### Neuzugang an Jungmusikern in der Musikkapelle Eichberg

### Matthias Breitenbrunner



Mein Name ist Matthias Breitenbrunner, ich bin 16 Jahre alt und ich komme aus Rohrbach an der Lafnitz. Ich lerne derzeit den Beruf Tischler in der Möbelmanufaktur Faustmann in Hartberg. Ich erlernte das Schlagzeugspiel bei MOL Johannes Ebner in der Musikschule Pöllau-Vorau-Joglland über 6 Jahre hinweg. Mein Lieblingshobby neben dem Schlagzeug spielen ist das Moped fahren.

### Carina Hammerl



Ich heiße Carina Hammerl, bin 14 Jahre alt und wohne in Eichberg. Zurzeit besuche ich in der HBLA Oberwart den Zweig Produktmanagement und Präsentation. Nach zwei Jahren Blockflötenunterricht entschied ich mich vor 7 Jahren Oboe zu lernen. Meine Musikschullehrerin Mag. Katalin Kiss aus der Musikschule Pöllau-Vorau-Joglland unterstützt mich derzeit dabei, die Übertrittsprüfung der Musikschule und das silberne Leistungsabzeichen auf der Oboe zu absolvieren. In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit meinen Freunden, gehe Schifahren und höre Musik.

### Babyfreuden in der MK-Eichberg

Im Namen der gesamten MK-Eichberg möchten wir unserer Klarinetistin Kathrin Faustmann mit ihrem Michael Narrnhofer zur Geburt ihres Sohnes Jonas, welcher am 29.11.2021 zur Welt kam, herzlichst gratulieren. Der jungen Familie, derzeit in Hartberg lebend, wünschen wir alles Gute für die Zukunft. Jonas wurde mit 2940g und 50 cm geboren und ist der ganze Stolz von Kathrin und Michael.

## Sportbericht der Rohrbacher Schützen

**M**annschaftsgold bei der Landesmeisterschaft Luftgewehr in Knittelfeld.

Dass die Rohrbacher Sportschützen immer wieder für Top Leistungen gut sind, haben sie auch diesmal wieder bewiesen.

Die Mannschaftsschützen Josef Bauernhofer, Gerhard Bosak und Gerhard Hofer konnten mit insgesamt 1149,8 Ringen den steirischen Meistertitel

nach Rohrbach holen. Der Vorsprung zum zweitplatzierten SV Kainisch war mit 49,5 Ringen gewaltig.

Auch in der Einzelwertung konnte der Rohrbacher Josef Bauernhofer mit 387,3

Ringern mit dem Vizemeistertitel geehrt werden. Gerhard Hofer belegte Platz 4 und Gerhard Bosak Platz 5.



### Einladung zum Sportschiessen!

Kurs für Jugend und Erwachsene im Schützenlokal – ehem. Gasth. Neuhauser am Bahnhof.

Anmeldung bei Obmann Gerhard Hofer (Tel: 0664/73 65 47 41)  
[www.sportschiessen-rohrbach.at](http://www.sportschiessen-rohrbach.at)

## Freie Werkstatt alle Marken

**Automatik Getriebe  
REPARATUR**

**Automatik-Öl -Wechsel alle 100 000 km**

**autoKogler**

**8234 ROHRBACH-SCHLAG 52 TEL. 03338/20430**

## Neues aus der PTS-Friedberg



**B**ei Schulführungen werden die Werkstätten der PTS Friedberg nicht ohne Stolz präsentiert. Die großzügige maschinelle Ausstattung ermöglicht eine hochwertige Ausbildung der Schülerinnen und Schüler und eine wertvolle Vorbereitung auf die Lehre.

Auch in steiermarkweiten Bewerbungen brauchen wir uns deshalb nicht zu verstecken. Bemerkenswert, wenn man bedenkt, dass die PTS mit ihren zwei Klassen eine kleine/ familiäre Schule ist.

In der Tischlertrophy 2020/21 wurden die Leistungen der teilnehmenden Schüler von der Landesinnung der Tischler und Holzgestalter mit dem vierten Platz gewürdigt. Das fertige Werkstück, ein teilbarer Tisch für bis zu vier Volksschulkinder, wurde feierlich der VS Friedberg übergeben. Ein Einstandsgeschenk für die

modern umgebaute Schule.

Besonders freut mich, dass alle Fachbereiche einen Beitrag zum Werkstück leisten konnten.

Ein herzlicher Dank an die Tischlerei Oswald, die uns beratend zur Seite gestanden hat.

### Schon gesehen?

Seit Kurzem hat die PTS Friedberg eine neue Online-Präsenz. (Homepage/ fb/Insta)

Ich möchte an dieser Stelle der Junglehrerin, Frau Jeannine Buchegger, danken, die hier mit viel Engagement und Zeit beeindruckende Arbeit geleistet



hat.

das kommende Schuljahr. ;)

Auf der Webseite findet man neben Neuigkeiten und Infos zur Schule auch einen Anmeldebogen für

Wieland Hecher, SL

[plattformferienbetreuung.at](https://plattformferienbetreuung.at)

**Ferienangebote** für Kinder und Jugendliche in der **Steiermark!**

sie bieten Ferienbetreuung an ?

„kostenlos registrieren und Angebote eintragen“

Bei Fragen kontaktieren Sie die **Kinderdrehscheibe**  
E: [kinderdrehscheibe@stmk.volkshilfe.at](mailto:kinderdrehscheibe@stmk.volkshilfe.at)



Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

### Welche rechtliche Basis hat SILC?

SILC ist durch die Verordnung (EU) 2019/1700 des Europäischen Parlaments und des Rates sowie durch ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen geregelt. Zusätzlich gibt es eine nationale Verordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zum Einkommen und den Lebensbedingungen der Österreicherinnen und Österreicher zu erheben. Auch wenn es für Sie keine Verpflichtung gibt, an der Erhebung teilzunehmen, bitten wir Sie mitzuhelfen, dass Österreich seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen kann! Sie leisten mit Ihrer Auskunft einen wertvollen Beitrag, denn nur, wenn jeder Haushalt die Fragen gewissenhaft und ehrlich beantwortet, sind wir in der Lage, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah abzubilden.

### Was passiert mit Ihren Angaben?

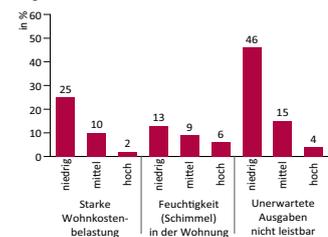
Ihre Angaben gehen gemeinsam mit jenen vieler anderer Befragter in Kennzahlen zur Lebenssituation der Österreicherinnen und Österreicher ein. Was Sie speziell geantwortet haben, ist dabei nicht mehr erkennbar. Damit können wir angeben, wie viel Geld einer Familie durchschnittlich im Monat zur Verfügung steht oder wer in Österreich am meisten oder am geringsten von Steuern und Sozialleistungen profitiert. Daher ist SILC die Grundlage für den europäischen Aktionsplan zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung.

Aus den Ergebnissen wird jährlich ein umfassender Bericht erstellt, der im Internet gratis verfügbar ist. Auf Wunsch schicken wir Ihnen auch gerne die wichtigsten Schlussfolgerungen zu.

### Aktuelle Ergebnisse

25% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen sind durch ihre Wohnkosten finanziell stark belastet, 13% von Feuchtigkeit oder Schimmel in der Wohnung betroffen.

46% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen können es sich nicht leisten, unerwartete größere Ausgaben zu tätigen.



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2019. Die Haushalte werden in Einkommensgruppen eingeteilt: niedrig (unter 60% des äquivalisierten Medianeinkommens – entspricht 2019 unter 15.437 Euro im Jahr), mittel (15.437 bis unter 46.312 Euro) und hoch (46.312 Euro und mehr).

### Wir sind für Sie erreichbar unter:

STATISTIK AUSTRIA  
Guglgasse 13  
1110 Wien  
Tel.: +43 1 711 28–8338  
(werktags Mo bis Fr 09:00 bis 15:00)

E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)  
Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

### Herausgeber

STATISTIK AUSTRIA, Bundesanstalt Statistik Österreich  
Guglgasse 13, 1110 Wien



### Wer oder was ist Statistik Austria?

STATISTIK AUSTRIA erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die österreichische Gesellschaft und Wirtschaft. Diese Zahlen bilden eine zuverlässige Basis für Entscheidungen der Politik, Verwaltung, Wirtschaft und internationalen Institutionen. STATISTIK AUSTRIA ist ein Unternehmen, das der österreichischen Öffentlichkeit verpflichtet und nicht gewinnorientiert ist. STATISTIK AUSTRIA steht für Genauigkeit, Unparteilichkeit, Objektivität und Relevanz und erhebt als führender Informationsdienstleister Österreichs die größten Stichproben, die präzise Aufschlüsse über das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben zulassen.

### Wie werden Ihre Daten geschützt?

STATISTIK AUSTRIA ist gesetzlich verpflichtet Ihre Daten streng vertraulich zu behandeln. Die Vorgehensweise ist durch das Bundesstatistikgesetz und durch das Datenschutzgesetz genau geregelt. Umfangreiche Datenschutzinformationen zu dieser Erhebung finden Sie auf unserer Webseite unter [www.statistik.at/web\\_de/downloads/dsgvof/eu\\_silc.pdf](http://www.statistik.at/web_de/downloads/dsgvof/eu_silc.pdf). Ihre persönlichen Daten werden nur für den Kontakt mit den Erhebungspersonen benötigt, und Ihre Antworten werden getrennt von Name und Adresse gespeichert. Nach der letzten Befragung werden Ihre persönlichen Daten gelöscht, d.h. der Datensatz wird anonymisiert. Ab diesem Zeitpunkt weiß niemand mehr, von wem der Fragebogen beantwortet wurde. Selbstverständlich verbietet uns das Gesetz, Daten mit Ihren persönlichen Informationen an Dritte weiter zu geben.

Um Veränderungen in der Lebenssituation festzustellen, wenden wir uns in vier aufeinander folgenden Jahren (also insgesamt vier Mal) an Sie, wobei jedes Jahr ähnliche Fragen gestellt werden.

### Warum wurde gerade Ihr Haushalt ausgewählt?

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden die zu befragenden Haushalte aus dem Zentralen Melderegister (ZMR) gezogen. Auch Ihr Haushalt hat es zufällig „erwischt“. Jährlich finden wir rund 8.600 Haushalte um Ihre Mithilfe in SILC.

Um Veränderungen der Lebenssituation über einen längeren Zeitraum feststellen zu können, werden Sie vier Jahre in Folge jeweils einmal befragt. Die erste Befragung erfolgt persönlich, ab Ihrer zweiten Befragung kann die Beantwortung telefonisch durchgeführt werden. Wir bitten Sie daher, uns eventuelle Änderungen bei Adresse oder Telefonnummer Ihres Haushalts oder einzelner Familienmitglieder jederzeit bekannt zu geben, damit Sie für die Erhebungspersonen erreichbar bleiben. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Ihre Angaben benötigen, auch wenn sich bei Ihnen nichts geändert hat.

### Schenken Sie uns einige Minuten Ihrer kostbaren Zeit.

Diese Erhebung braucht etwas Zeit. Die Politik und die öffentliche Verwaltung sind auf solide Auskünfte angewiesen, um die richtigen Maßnahmen zur Förderung der sozialen und gesellschaftlichen Entwicklung Österreichs ergreifen zu können. Wir bitten Sie daher sich Zeit zu nehmen, um die Fragen gewissenhaft und ehrlich zu beantworten.

STATISTIK AUSTRIA hat erfahrene Erhebungspersonen mit der Durchführung der Befragung betraut. Die von uns eingesetzten Erhebungspersonen haben einen Ausweis von STATISTIK AUSTRIA bei sich, um Ihnen zu garantieren, dass sie zur Durchführung der Erhebung berechtigt sind. Im Laufe der nächsten Tage werden Sie persönlich durch die zuständige Erhebungsperson kontaktiert. Wenn Sie jedoch einen Termin planen möchten, kontaktieren Sie bitte Ihre zugewiesene Erhebungsperson unter den im Informationsbrief angeführten Kontaktdaten. Zum vereinbarten Termin kommt die Erhebungsperson zu Ihnen und führt die Befragung vor Ort durch. Nimmt Ihr Haushalt bereits zum zweiten Mal oder öfter teil, werden unsere Erhebungspersonen Sie nach Möglichkeit telefonisch kontaktieren.

Alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren werden nach ihrer persönlichen Lebenssituation befragt. Wir fragen Sie nach Wohnungsgröße, Alter, Beruf und Einkommen und Ihrer persönlichen Gesundheit. Fragen zur Lebenssituation der Kinder beantwortet ein verantwortlicher Erwachsener im Haushalt. Sie müssen sich nicht auf die Befragung vorbereiten. Für eine raschere und genauere Beantwortung einiger Fragen kann es aber sinnvoll sein, Unterlagen zu Wohnung und Einkommen zur Hand zu haben.



Im Oktober 2021 fand in der Steirischen Imkerschule in Graz die Honigverkostung statt. Ausgewählt wurden die Honige aus über 1808



Einsendungen und die Kriterien waren wie immer sehr streng. Sie wurden im

Labor der Steirischen Imkerschule auf ihre physikalisch-chemischen Eigenschaften untersucht, die für die verschiedenen Honigsorten unterschiedlich ausfallen können. Aufgrund des verregneten und kalten Wetters im Mai fehlte der Frühlingsblütenhonig. Dafür war die Waldhonigernte durchaus zufriedenstellend. Der „2021er Jahrgang“ war von ausgezeichneter Qualität, davon konnte sich eine auserwählte Jury, die die

## Honigprämierung 2021

Endauswahl zu Gold und Silber vornahm, überzeugen.

Mehrere Imker unserer schönen Umgebung haben folgende Auszeichnungen erhalten:

Gold in der Kategorie Waldhonig erhielten Franz Schmatz (Rohrbach an der Lafnitz), Anton Höller (Pinggau), Ewald Dinbauer (Dechantskirchen), Johann Zinggl (Dechantskirchen) und Robert Prenner (Friedberg).

Silber in der Kategorie Waldhonig erhielten Franz Buchner (Schäffern), Johann Reiterer (St. Lorenzen), Hubert Kroisleitner (St. Lorenzen).

Wir gratulieren zu diesen besonderen Auszeichnungen sehr herzlich.

Bienen haben in unseren Gärten eine wichtige Aufgabe zu erfüllen. Ohne Bestäubung der Blüten würde die Obst- und Gemüseernte ziemlich karg ausfallen. Etwa 70% der

blühenden Pflanzenarten sind auf die Bestäubung von Bienen und anderen Insekten angewiesen. Die Imker bitten auch Sie, liebe Leserinnen und Leser,



im eigenen Garten etwas für Bienen und Co. zu tun. Ein natürlicher vielfältiger Garten muss nicht viel Arbeit machen, selbst auf kleiner Fläche lässt sich Pflanzenvielfalt ansiedeln. Bienen, Wildbienen, Schmetterlinge und andere Lebewesen brauchen ausreichend Nahrung wie Nektar, Pollen und Wasser zum Überleben. So können wir gemeinsam für etwas Gleichgewicht in unserer bedrohten Natur beitragen.

Herzlichen Dank.



Café Konditorei  
*Fleißinger*

# Alles handgemacht!

## Zum Osterfest:

### Osterkipferl, Osterhasen und Osternester- aus Ihrer Konditorei!

Einfach vorbestellen & abholen: Tel. 03338-2340





Bahnhofstraße 25 | 8234 Rohrbach an der Lafnitz | Tel.: 03338-2340 | E-Mail: office@cafe-fleissinger.at | www.cafe-fleissinger.at

## Margit Stögerer: Ihre Sozialarbeit in Tansania

Je älter ich werde, desto öfter lerne ich Rohrbacher kennen, die Außergewöhnliches gemacht haben, aber es nicht groß hinausposaunen.

Unsere Margit Stögerer ist eine dieser „stillen Heldinnen!“

Durch die Pflege ihrer Mutter, die im Jahre 2017 starb, wuchs ihr soziales Verständnis für Menschen, denen es nicht immer gut ging. Als sie die gut erhaltenen Kleidungsstücke ihrer Mutter im Solidarmarkt der Caritas in Hartberg ablieferte, entdeckte sie in einer Zeitschrift der Caritas einen Artikel über „Freiwillige Internationale Arbeitseinsätze“. Da sie in ihrem Leben unbedingt noch etwas sozial Sinnvolles machen wollte und fremde Länder und Kulturen sie immer schon interessierten, fasste sie den Entschluss, diese Aufgabe zu wagen. Ein dementsprechender Caritas-Orientierungstag motivierte sie zusätzlich.

Im Sommer des Jahres 2017 bekam sie die Zusage für Tansania zu den Missionaren des Hl. Franz von Sales. Zuvor absolvierte sie einen Vorbereitungskurs in Rohrbach, einem Stadtbezirk von Dornbirn. Schmunzelnd

erzählt sie, dass die Kirche von Rohrbach in Dornbirn tatsächlich eine äußere Ähnlichkeit mit der Kirche von Rohrbach an der Lafnitz hat.

Im Jänner 2018 flog sie dann nach Tansania zur Bildungsstation „Lumen Christi.“ Ihre Unterkunft



war im Gästehaus der Schwestern. Sie bezog ein Zimmer mit Dusche und Klosett, doch Stromabschaltungen standen auf der Tagesordnung und die Solaranlage versorgte nur die Lichtquellen, nicht aber die Steckdosen. Man war dort Selbstversorger. Die etwa 100 Bewohner hatten einen großen Garten, den sie jeden Samstag – gemeinsam mit den Schülern – pflegten. Weiters gab es ein Wirtschaftsgebäude mit Schweinen und Schafen. Um Diebstähle zu vermeiden, wur-

den die hohen Mauern zusätzlich mit Glasscherben versehen. In der Nacht wurde die Anlage durch Nachtwächter vom Stamme der Massai beschützt. Überall wo man hinsah, erblickte man Gitter, Gitter, Gitter.

Nicht ganz ungefährlich waren ihre halbstündigen

schwand und gesucht werden musste, etc.

Auf ihren Wegen durch das Dorf musste Margit sich an die Sitten der heimischen Bevölkerung halten. Im Klartext: freundlich sein, grüßen und auf keinen Fall die Bevölkerung fotografieren. Unvergessen bleiben für sie auch die Fahrten mit den dort üblichen Dala Dala – Kleinbussen. Dieser hat insgesamt vier Sitzreihen, die stets mit etwa 30 Personen besetzt waren. Nach sechs Wochen reiste Margit nach Hause und flog ein Jahr später mit Benno, ihrem Mann, wieder zurück nach Tansania.

Die Erkenntnis ihrer Arbeit in Tansania war, dass alle Österreicher bezüglich des Lebensstandards und der Sozialleistungen einen Lottosechser gewonnen haben. Wir können uns in Österreich alle glücklich und zufrieden schätzen, denn unsere Probleme sind in Wahrheit sehr klein. Trotz all der widrigen Umstände und der grassierenden Armut gibt es aber auch in Tansania und vielen anderen Ländern jede Menge humorvolle, hilfsbereite, sympathische und temperamentvolle Menschen! Ihr Humor lässt sie die Schwierigkeiten des Alltags leichter meistern.



## PHISHING – SCHUTZ VOR DATENDIEBSTAHL

**P**hishing bezeichnet den Versuch, Ihre persönlichen Daten über das Internet zu erlangen. Via Emails oder betrügerische Webseiten wird versucht, persönliche Daten oder Informationen wie Kreditkartennummern, Kontodaten sowie Zugangsdaten zu Ihren Email- und weiteren Accounts (Amazon, Ebay, Facebook, Twitter usw.) abzufragen.

### Zur Vorgehensweise der Täter:

Phishing gibt es in unterschiedlichsten Varianten. Fingierte Emails etwa sollen beim Nutzer den Eindruck erwecken, sie kämen von einer Bank. Die Empfängerin oder der Empfänger wird aufgefordert, einen Link anzuklicken vom dem er zu einer meist täuschend echt aussehenden Betrugs-Webseite geleitet wird. Dort wird das Opfer unter einem Vorwand gebeten seine persönlichen Daten – darunter auch Passwörter einzutragen.

Im Schadensfall nehmen Sie bitte sofort mit dem betroffenen Dienstleister (Bankinstitut, PayPal, Ebay, Amazon usw.) Kontakt auf, informieren diesen von dem Vorfall und veranlassen nötigenfalls die sofortige Sperre. Danach erstatten Sie bitte umgehend Anzeige auf einer Polizeiinspektion.

### Tipps der Polizei:

- Kein seriöses Unternehmen oder Bankinstitut fordert per Email zur Eingabe von persönlichen Daten wie Passwörter usw. auf.
- Internetseiten, auf denen man sensible Nutzerdaten eingeben muss, erkennen Sie an den Buchstaben „https“ in der Adresszeile der Webseite und einem Schloss- oder Schlüssel-Symbol im Internet-Browser. Zudem sind sichere Webseiten auch an einer grün hinterlegten Adresszeile oder an einem grün hinterlegten Zertifikatszeichen erkennbar, wenn sich der Betreiber einer unabhängigen Prüfung unterzogen hat.
- Überprüfen Sie die Adresszeile des Webbrowsers. Oft

reicht ein Blick, um zu erkennen, dass es sich gar nicht um die richtige Website handelt. Sind Sie sich nicht sicher, geben Sie die Ihnen bekannte und gewohnte Adresse per Hand ein.

- Richten Sie sich Ihre wichtigen Homepages, wie zum Beispiel Bankzugang etc. als Favoriten in Ihrem Browser ein und verwenden Sie nur diese. Stellen Sie so sicher, dass Sie nur die offiziellen Seiten verwenden.

- Wichtig ist der Schutz durch Passwörter: Soweit möglich, verwenden Sie nicht das gleiche Passwort für mehrere Dienste – etwa E-Mail-Konto, Online-Shops und Communitys. Je länger und komplexer ein Passwort ist, desto schwerer ist es zu knacken. Es sollte mindestens acht Zeichen lang sein und aus einer zufälligen Reihenfolge von Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen bestehen. Ein solches könnte leicht erstellt werden, indem sich der Benutzer einen Satz überlegt und von jedem Wort den ersten Buchstaben sowie alle Zahlen und Sonderzeichen verwendet (zum Beispiel der Satz: „Ich bin am 1. Jänner 1970 geboren.“ ergäbe das Passwort: Iba1.J1970g.).

- Wer sich die zahlreichen Codes schwer merken kann, dem helfen so genannte Passwort-Safes. Das sind PC-Programme, mit denen sich Geheimzahlen sicher speichern lassen. Der Anwender braucht sich dann nur noch ein Haupt-Passwort zu merken, welches natürlich entsprechend schwer zu erraten sein sollte.

- Den Anweisungen solcher Mails sollte man keinesfalls nachkommen, sondern sie unverzüglich aus dem Account löschen.

Weitere Information erhalten Sie in der nächsten Polizeiinspektion sowie auf der Homepage [www.bmi.gv.at/praevention](http://www.bmi.gv.at/praevention).

*Franz Pötzl, Kontrlnsp  
PI Rohrbach a.d.L.*



**Martin Postl | Elektrotechnik**

Bahnhofstraße 4  
8234 Rohrbach/L.

T +43 3338 2426  
E [office@elektropostl.at](mailto:office@elektropostl.at)



# FABO „Familie als Bonus“ ONLINE

## März bis Juni 2022

**Immer samstags von  
8 Uhr 30 bis 12 Uhr**

**F**ABO informiert darüber, dass man als (werdende) Eltern mit Hürden und Anforderungen nicht auf sich allein gestellt ist, sondern dass es viele Stellen gibt, an die man sich einfach und unkompliziert wenden kann. Als Beispiele erwähnt seien hier das EBZ Hartberg, das EKiz Fürstenfeld sowie die Frühen Hilfen Hartberg.

Zudem gibt FABO Inputs zu Themen der Eltern-Kind-Bindung und Tipps und Ideen für jedes Entwicklungsalter.

Insgesamt also viele Informationen für (werdende) Eltern, die im Alltag richtig gut brauchbar sind.

**Eltern werden - Das Wunder des Lebens gemeinsam bestaunen  
2. April und 25. Juni**

Eltern werden ist ein einzigartiges Erlebnis. Für werdende Eltern ist es eine Zeit der Veränderung, vieler Fragen und großer Vorfreuden. Eine gute Vorbereitung kann unterstützend sein für euren Start in einen neuen Lebensabschnitt.

**1. Lebensjahr - Geht`s den Kindern gut, geht`s den Eltern gut  
26. März und 21. Mai**

Große Veränderungen begleiten die Familie im 1. Lebensjahr des Babys - bis hin zur Veränderung der Partnerschaft hin zum Eltern sein. Gleichzeitig dürfen Eltern viele „erste

Male“ als Familie miteinander erleben. Dieser Vormittag gibt einen Überblick über die vielfältigen Veränderungen, die auf eine Familie zukommen.

**2. Lebensjahr - Die Entwicklung unseres Kindes geht weiter!  
9. April und 11. Juni**

Im 2. Lebensjahr entwickeln sich Kinder auf emotionaler, körperlicher und sprachlicher Ebene sehr schnell weiter. Wie können Eltern ihr Kind spielerisch fördern und unterstützen?

Es gibt Denkanstöße zu den Themen „Entwicklung unterstützen“ und „Spielräume schaffen“

**3. Lebensjahr - Wir verändern uns**

**FABO**  
FAMILIE ALS BONUS

**23. April und 18. Juni**

Im 3. Lebensjahr spätestens beweisen uns Kinder, dass in einem so kleinen Menschen bereits viel Charakter und Durchsetzungsvermögen stecken.

Anhand praktischer Beispiele wird veranschaulicht, wie man mit Wutausbrüchen und Trotz Anfällen umgehen kann und wie man seinem Kind in Phasen der Unsicherheit Halt und Orientierung geben kann.

Grundgelegt ist den Vorträgen das Konzept der „Neuen Autorität“.

Der Bonus kann auch bei Teilnahme an virtuellen FABO Vormittagen in Anspruch genommen werden!

Also: Dabei sein! Mitmachen! Viel Informatives und noch dazu einen Bonus erhalten!

Anmeldung unter:

0676/73 93 0004

info@familiealsbonus.at

www.familiealsbonus.at

Facebook: familiealsbonus

Insta: familiealsbonus

**E PÖTZ**  
ELEKTROTECHNIK

- ELEKTROHANDEL
- E-INSTALLATION
- BLITZSCHUTZBAU
- GEBÄUDESYSTEMTECHNIK
- NETZWERKTECHNIK
- SAT-ANLAGEN
- ALARMANLAGEN

T. 03338/20036-0 - F. 03338/20036-14

8234 Rohrbach/Lafnitz, Eichberg 155/1, [www.elektro-poetz.at](http://www.elektro-poetz.at)



**A**m Faschingdienstag zogen die Kinder mit ihren Lehrerinnen der Volksschule Rohrbach durch den Ort und statteten auch dem Gemeindeamt einen Besuch ab. Sie tanzten auf dem Dorfplatz zu den Klängen des bewährten Duos Hans & Norbert, womit sie sich die anschließende Stärkung redlich verdient hatten.

## Wir erweitern unser Nahwärmenetz!



**Regionale Wärmeversorgung**  
einfach • krisensicher • kostengünstig  
24 Stunden – 365 Tage  
**Interessiert?**

Rohrbacher Bioenergie GmbH, Obere Hauptstraße 20, 8234 Rohrbach an der Lafnitz  
T 03339 / 231 95 • M 0664 / 305 74 91 • rohrbach@bioenergie.co.at • [www.bioenergie.co.at](http://www.bioenergie.co.at)

## Förderungen Neu:

**NEU 50% FÖRDERUNG**

Förderung für Einfamilienhäuser:

- Förderung
- Förderung
- Förderung
- Förderung

Anschluss an Nah-/Fernwärme: € 1.400,-

„RAUS AUS ÖL“ 50%, max. € 7.500,-

Einkommensschwache Haushalte: 75 % bis zu 100%  
Gemeinde

**... wir beraten Sie gerne!**

## Pfade gelebter Demokratie in der MS Rohrbach

Schülerinnen und Schülern das Hineinschnuppern in demokratische Abläufe der Lösungs- und Entscheidungsfindung näher zu bringen sehen wir an unserer Mittelschule als wertvollen Teil eines >gelebten Miteinanders<.

Im Rahmen regelmäßiger sogenannter >Direktorin-Sprechstunden< sind die Klassensprecherinnen und Klassensprecher eingeladen, Anliegen bzw. Wünsche der Schüler\*innen an die Schulleitung einzubringen, Argumente zu formulieren, Für und Wider zu thematisieren und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Dieser aktive Prozess der Beteiligung soll Schüler\*innen ermutigen, Themen ihres Schulalltags zu artikulieren, zu vertreten, zu reflektieren und - wo erforderlich - Mitverantwortung in der Umsetzung gemeinsam beschlossener Lösungswege einzubringen.

Begleitet wird das Projekt von unserer Schulsozialarbeiterin Frau Mag. Tanja Spindler. Sie bereitet die Klassensprecher\*innen auf diese Besprechungen vor. Sie unterstützt und coacht die Schüler\*innen bei der Erarbeitung der Themen, holt ggf. Informationen ein, koordiniert die Termine mit der Direktorin, ver-

Austauschs konnten die beliebten Tischfußballtische/Wuzzeltische - die coronabedingt ein Schattendasein fristen mussten - wieder in den Pausenhallen aufgestellt werden. Gemeinsam wurden Regeln zu ihrer Verwendung erarbeitet, für deren Kommunikation und Einhaltung die Klassensprecher\*innen

Schulleitung, Schulsozialarbeiterin und den Klassensprecher\*innen wird die Anschaffung von kommunikativen Pausenspielen für alle Klassen bzw. von Bewegungsspielen in den Pausenhallen, die allen Schüler\*innen zur Verfügung stehen werden. Sponsoren für den Ankauf wurden bereits gefunden und jede Klasse erstellt eine Liste mit Vorschlägen gewünschter Spiele.

„Wir finden die Idee von der Sprechstunde ideal um zu lernen, wie wir unsere Wünsche und Ideen äußern können. Auch Probleme können angesprochen werden. Wir danken unserer Frau Direktor und der Schulsozialarbeiterin für diese Möglichkeit.“ (O-Ton einiger Klassensprecher\*innen)



schriftlich die Ergebnisse und verfasst Protokolle.

Als eines der ersten Ergebnisse des gemeinsamen

verantwortlich sind.

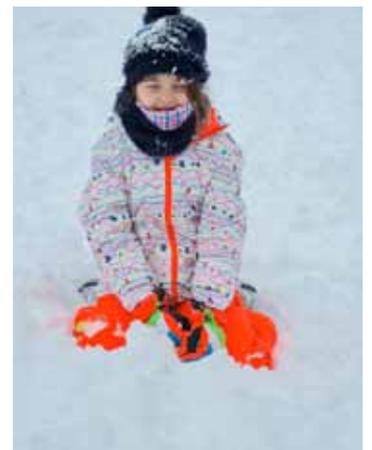
Geplant und vorbereitet im Setting einer Aufgabenteilung zwischen





**In diesem Beitrag sehen wir Fotos von der ersten und zweiten Schulstufe der Volksschule Rohrbach.**

**Auf den Advent hat man sich besinnlich eingestimmt und der viele Schnee war für alle einfach himmlisch!**



## Spaziergang zur Weihnachtsausstellung

Ein gemütlicher Spaziergang zur Weihnachtsausstellung durfte bei unserer Weihnachtsfeier nicht fehlen. Wunderschön handgefertigte Kunstwerke aus Holz sowie eine große Krippe konnten wir bei der Ausstellung sehen.



## Pyjamaparty

Eine Pyjamaparty ist eine besondere Party im Kindergartenjahr. Einmal im Jahr mit dem Pyjama in den Kindergarten zu kommen ist ein aufregendes Erlebnis.

Natürlich durften dabei das Lieblingskuscheltier, Kuschelpolster und ein Pyjama bei Groß und Klein nicht fehlen. Jedes Kind stellte sich eine eigene Schlafmaske her. Mit einem Kuscheltierlied begrüßten die Kinder ihr Kuscheltier. Ebenso gab es eine gute Schlemmerjause mit allerlei Frühstücksschmankerln, die den Kindern besonders geschmeckt hat. Bei einer kurzen „Schlafpause“ gab es einen Kurzfilm vom „Mondbären“ zu sehen. Der Abschluss von diesem besonderen Tag war eine kuschelige Turnstunde und das Highlight, die Polsterschlacht.



## Biomasseheizwerk & Pelletwerk Rubner

**D**ie EHO-Pellets, eine Tochterfirma der Bioenergie-Gruppe, errichtet zurzeit ein Biomasseheizwerk mit angrenzendem Pelletwerk auf dem Grundstück der RHI Rubner Holzindustrie. Das neu errichtete Biomasseheizwerk ist für eine Leistung von 10,3MW an Wärme ausgelegt, wobei sich die Leistung auf 8MW aus dem Biomasseheizwerk und 2,3MW aus der Rauchgaskondensation aufteilt. Die erzeugte Wärme dient einerseits als Raum- bzw. Prozesswärme für die Trocknungsanlagen der RHI, andererseits als Prozesswärme zur Herstellung von Pellets (Trocknung der nassen Späne). Als Rohstoff für die Pellets dienen Sägespäne, die im Betrieb der RHI als Nebenprodukt der Holzverarbeitung entstehen. Die Annahme der Späne wird seitens der EHO Pellets neu gebaut. Die Sägespäne werden nach der Sägelinie direkt in einen Silo befördert, somit kann im Vergleich zum Freilager davor, mit einer erheblichen Staubreduktion am gesamten Betriebsgelände gerechnet bzw. die Windverfrachtung deutlich reduziert werden. Das Pelletwerk ist für eine Kapazität von 60.000t Pellets pro Jahr konzipiert, wobei im ersten Jahr mit einer Jahresproduktion von 30.000t Pellets pro Jahr gestartet wird. Die Pelletsproduktion erfolgt 7 Tage die Woche im 24h-

Betrieb, wobei der LKW-Verkehr nur zu Betriebszeiten der RHI erfolgt.

Für die Lagerung der fertigen Pellets dienen zwei prunkvolle Stahlsilos mit einer Höhe von 27m und einem Durchmesser von je 16m. Zusätzlich gibt es einen Betonsilo für nasse Späne und einen für getrocknete Späne als Zwischenpuffer.

Auf den Freiflächen der Siloanlagen wird eine PV-Anlage mit ca. 160kWp installiert. Der erzeugte Strom wird zur Eigenversorgung des Pelletwerks verwendet.

Die Anlage ist so konzipiert, dass der Betrieb vollautomatisch erfolgt. Personal zur Überwachung und für den Betrieb ist unter der Woche vor Ort. Die komplette Anlage ist aber visualisiert und kann ferngewartet werden.

Die momentan wohl größte Baustelle in Rohrbach an der Lafnitz, mit Baustart im August 2021, befindet sich jedoch im Endspurt. Die Hochbauarbeiten konnten im vergangenen Jahr abgeschlossen werden. Momentan wird auf Hochtouren am Stahlbau, an Anlagen- sowie Fördertechnik sowie an der Außenanlage gearbeitet.

Die Inbetriebnahme des Heizwerks war Ende Februar, die ersten Pellets sollen Anfang April rieseln. Von März bis Mai sind Fertigstellungsarbeiten und Optimierungen der gesamten Anlage geplant.



*NEU: Logoänderung bei Rubner Holzindustrie – Eigentümerstruktur und Firmenname bleiben gleich.*

# BRAUCHTUMSFEUER – OSTERFEUER

## Worauf ist zu achten?

**F**ür das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ bestehen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes strenge zeitliche Einschränkungen. Bei der Abhaltung von Brauchtumsfeuern sind jedoch die aktuellen COVID-19 Maßnahmen zwingend einzuhalten!

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden.

### Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer am Karsamstag** (16. April 2022): das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.
- **Sonnwendfeuer** (21. Juni 2022): da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nachfolgenden Samstag, dem 25. Juni 2022, zulässig.
- **Feuer im Rahmen regionaler Bräuche**, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, geliebte

Tradition mit eindeutigem Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!).

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Es darf nur



trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell (d.h. im unmittelbaren Anfallsbereich der Materialien) verbrannt werden (nur unter diesen Voraussetzungen handelt es sich nicht um Abfall). In jedem Fall sollten Sie bereits länger gelagertes Material umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

### Vorsicht:

Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mit-

- Löschhilfsmittel sind bereit zu halten.
- Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu beaufsichtigen.

### • Mindestabstandsregelungen:

- \* 100 m von Energieversorgungsanlagen
- \* 50 m von Gebäuden
- \* 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen
- \* 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen

Für Rückfragen stehen Ihnen die Umwelt- und Abfallberater des AWW Hartberg unter der Telefonnummer 03332 / 65456 gerne zu Verfügung.

verbrannt werden.

### Sicherheitsvorkehrungen:

- Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.

**Info:**  
**Kalenderthema 2023**  
**„Licht und Schatten“**



**Susanne**

29.10.2021

Eltern: Martina Schafzahl & Wolfgang Dorner

**Amelie**

18.11.2021

Eltern: Tamara & Christian Ehrenhöfer



**Rosa Theresa**

10.12.2021

Eltern: Nina & Florian Semmler



**Salome Maria Franziska**

05.02.2022

Eltern: Theresia & Albert Weissensteiner

**Nächste Ausgabe**

Die nächste Ausgabe der „Rohrbacher Gemeindezeitung“ erscheint Mitte Juni 2022. Einsendeschluss für die Beiträge und Inserate: **10. Mai 2022**. Bitte schicken Sie Ihre Unterlagen an die Redaktion: **redaktion@rohrbach-lafnitz.gv.at**

Mehrere Fotos oder größere Dateien können Sie mittels eines USB-Sticks auch direkt ins Gemeindeamt bringen.

Bitte keine Fotos in den Text einbetten. Die Fotos sollten eine Größe von mindestens 1 MB aufweisen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Texte von uns gekürzt werden können.

**Wichtige Nummern**

Freiwillige Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Vergiftungszentrale	01/406 43 43
Euronotruf	112
Ärztendienst	141
Gesundheitstelefon	1450
Telefonseelsorge	142

**IMPRESSUM**

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz, 8234 Rohrbach an der Lafnitz, Obere Hauptstraße 17/1. Erscheinungsort: Rohrbach an der Lafnitz.  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Günter Putz. Fotos: Bereitgestellt von den Verfassern der Beiträge bzw. von Vereinen.  
Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:  
Die periodisch erscheinende Zeitung ist eine unabhängige amtliche Mitteilung der Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz.  
Veröffentlichte Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht der Auffassung der Redaktion entsprechen. Aufgrund von Platzmangel kann es zu Kürzungen von Beiträgen kommen.  
Druck: Käindorf Druck.  
Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten.